

Redaktion

Page published by Constanze Baum on Tuesday, September 22, 2015

Die Redaktion von H-GERMANISTIK besteht aus einem kleinen Team ehrenamtlich arbeitender Germanistinnen und Germanisten. Die Redakteure gestalten die Liste unter der Schirmherrschaft des wissenschaftlichen Beirats des Netzwerks und des Exekutivkomitees („Executive Council“) des gemeinnützigen Verbundes H-Net. Die Redakteure wechseln einander in der Verwaltung der Redaktion in der Regel wöchentlich ab. Die Redaktion nimmt Beiträge über das Web-Interface der „Commons“ entgegen, redigiert und moderiert diese. Sie beantwortet Anfragen, nimmt neue Mitglieder auf und unterstützt bei Bedarf bei der Verwaltung bestehender Konten und Einschreibungen.

Die Redaktion erbittet jederzeit Einsendungen, die dem Spektrum der von ihr publizierten Informationskategorien entsprechen (Calls for papers, Programme von Tagungen, Workshops, Ringvorlesungen u.ä., Stellenangebote, Stipendien, Inhaltsverzeichnisse von Fachzeitschriften etc.). Eine Liste finden Sie unter: [Veröffentlichen](#).

Wie bei allen Netzwerken der H-Net Commons behält sich die Redaktion vor, Beiträge zurückzuhalten, die nicht dem Zweck des Netzwerks entsprechen oder aber inhaltlich bzw. sprachlich die Erfordernisse eines sachlichen, wissenschaftlichen Diskurses verfehlen.

Weitere Angaben zu den Rechten an Beiträgen sowie zu deren Aufbau, Format und Inhalt finden Sie [hier](#).

Das Verfahren für die Schlichtung von Konflikten mit der Redaktion entnehmen Sie bitte dem Abschnitt II., Absatz 2.02 der „Council Policies“ (in englischer Sprache) von H-Net unter der Adresse: <https://networks.h-net.org/node/59057/pages/59068/council-policies>

Anregungen und Verbesserungsvorschläge für den Betrieb von H-Germanistik können an die E-Mail-Adresse der Redaktion gerichtet werden.

Der Redaktion von H-GERMANISTIK gehören aktuell an:

[Dr. Constanze Baum](#) - Studium der Literaturwissenschaft und Kunstwissenschaft in Berlin (Technische Universität). Promotion an der Technischen Universität Berlin mit einer Arbeit zum Thema "Ruinenlandschaften. Spielräume der Einbildungskraft in Reiseliteratur und bildkünstlerischen Werken über Italien im 18. und frühen 19. Jahrhundert". Wissenschaftliche Mitarbeiterin in Berlin, Göttingen, Kassel und Mainz, Hannover. 2014-2017 Leitende Redaktion der Zeitschrift für digitale Geisteswissenschaften (www.zfdg.de). Seit 2017 wissenschaftliche Mitarbeiterin und Geschäftsführung des Insitut für deutsche Literatur an der Humboldt Universität zu Berlin.

[Lukas Büsse](#) - Studium der Germanistik in Hannover. Derzeit studentischer Mitarbeiter an der

Technischen Universitätsbibliothek Hannover und der Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel (im Projekt Zeitschrift für digitale Geisteswissenschaften).

[Prof. Dr. Mark-Georg Dehrmann](#) - Studium der Neueren deutschen Literatur, Philosophie und Amerikanistik in Berlin (Freie Universität) und Venedig (Università Ca'Foscari). Promotion an der Freien Universität Berlin mit einer Arbeit zum Thema "Shaftesbury und die deutsche Aufklärung". Professor an der Humboldt-Universität zu Berlin.

[Nils Gelker](#) - Studium der Germanistik, Religionswissenschaft und Neueren Deutschen Literaturwissenschaft an der Leibniz Universität Hannover. Seit 2015 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Deutsche Seminar der Leibniz Universität Hannover. Promotionsprojekt zu fiktiven Schriftstellerfiguren in der deutschsprachigen Literatur.

[Prof. Dr. Alexander Nebrig](#) - M.A. 2003. Dr. phil. 2006. Habilitation 2012. Professor für Neuere deutsche Literaturwissenschaft an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf.

[Johannes Schmidt](#) - Studium der Germanistik und Philosophie in Hannover sowie der Neueren Deutschen Literaturwissenschaft, Philosophie und Wissenschaftsgeschichte in Jena. Seit 2017 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für deutsche Literatur der Humboldt-Universität zu Berlin.

Ehemalige Mitglieder der Redaktion von H-GERMANISTIK sind:

Dr. Gesa Horstmann - Dr. Timo Günther - Dr. Markus Malo